Erster Abend.

Feuerspeiende Berge. Vulkane.

Die Schallmey des fröhlichen Hirten zu Sparneck ertönte lange nicht mehr vom entblümten Ruhberg, und es rauschte der Wind bereits dürres Laub über den See. Da sammelten um Vater Helmbrecht in den Feierstunden des Abends, nicht mehr Spaziergängen zu weihend, am traulichen Heerd' des Kamin's sich die friedlichen Kinder, und horchten mit Lust den Erzählungen des Vaters: was die Ferne Merkwürdiges halte, und wie die Natur wunderbar walte und wirke. So vergingen viel unterhaltende Abende, deren erste folgende Gegenstände betrafen.

Nun, Vater, — und als du in Italien warst? — fragte Edmund, und sah, gespannt, auf den Vater.

„Seht, Kinder," — hub dieser an, — „ein Land, wie ihr wißt, minder bedeutend an Umfang als an Wundern der Kunst: das ist Italien und so fand ich's." —

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202202251210-0